











Auswärtiges Amt Berlin

Bauunterhaltsmaßnahmen, Um-, Neu- und Erweiterungsbauten

ort: Werderscher Markt 1, 10119 Berlin

Gebäudetyp: öffentliches Büro-/ Verwaltungsgebäude

BGF: 130.060 m²

Art der Maßnahmen: Umbau / Sanierung / Neu- und

Erweiterungsbauten / Bauunterhalt

Leistungsphasen HOAI 1 - 9

Bauherr: Bundesamt für Bauwesen und

Raumordnung (BBR)

Ausführungszeit: 10/2015 - 05/2021

Baukosten: 30.000.000,-- EUR (5.000.000,-- / Jahr)

 $eckert + honegger \ {\tt Architekten} \ {\tt GmbH}$







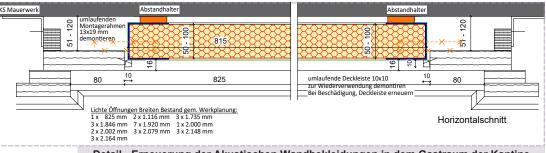




Das Auswärtige Amt in Berlin ist ein repräsentativer und modern ausgestatteter Verwaltungsbau einer Bundesbehörde für ca. 2.500 Mitarbeiter. Neben den Büro- und Verwaltungsbereichen umfasst das Gebäude bedeutende repräsentative Räume, darunter der Weltsaal, die Außenministersäle, der denkmalgeschützte Europasaal sowie die Eingangsund Foyerbereiche, wie die "Blaue Halle". Weitere zentrale Bereiche sind die Bibliothek im Neubau, die Räumlichkeiten im Leitungsbereich und der Internationale Club. Ergänzend dazu befinden sich mehrere gastronomische Einrichtungen im Gebäude, darunter eine Kantine mit Großküche für ca. 400 Sitzplätze, eine Cateringküche für Veranstaltungen bis 2.000 Personen, die Küche des Restaurants "Internationaler Club" sowie eine Ministerküche für exklusive Veranstaltungen.

Im Rahmen umfassender Sanierungs-, Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen wurden zahlreiche bauliche Anpassungen vorgenommen. Dazu gehörte die Herrichtung zusätzlicher Büroräume in ehemaligen Foyers und Fluren – 49 Arbeitsplätze im Altbau sowie 20 Arbeitsplätze und 5 Besprechungsräume im Neubau. Zudem wurden die Gründächer 4 und 6 im Altbau erneuert sowie die Cateringküche vollständig entkernt, neu errichtet und erweitert, einschließlich der technischen Einrichtungen und der Herstellung einer Lüftungszentrale im darüberliegenden Geschoss.

Alle Maßnahmen wurden im laufenden Betrieb durchgeführt, und unterlagen besonderen Sicherheitsanforderungen, die in bestimmten Bereichen höchste Sicherheitsstufen erforderten. Das Gebäudeensemble unterliegt zudem denkmalrechtlichen Vorgaben, da der Altbau als ehemaliges Reichsbankgebäude denkmalgeschützt ist. Historische Innenräume wie der Eingangs- und Konferenzbereich mit der "Blauen Halle" und der Europasaal sind ebenfalls geschützt. Auch Teile des Altbaus aus der DDR-Zeit sowie die Gebäude Oberwasserstraße 12 und 13 sowie Kreuzstraße 1-2 sind in der Denkmalliste des Landes Berlin verzeichnet.



Detail - Erneuerung der Akustischen Wandbekleidungen in dem Gastraum der Kantine

